Studiengang Informatik WS 2020 Compilerbau – Testatanforderungen (Stand: 29. Januar 2020)

Anforderungen an den PL-0-Compiler

- Der PL-0-Compiler ist in C oder C++ zu entwickeln.
- Als Generatortools sind flex und bison erlaubt.
- Der Scanner muss alle PL-0-Schlüsselwörter in Groß- und Kleinschrift akzeptieren.
- Abgegeben wird eine ZIP-Datei mit dem Namen <matrikel-1>-<matrikel-2>.zip
- Diese entpackt in ein Unterverzeichnis <matrikel-1>-<matrikel-2>
- Das Makefile nutzt als C-Compiler die hinterlegte environment-Variable CC und / oder CPP
- Es dürfen lediglich Standard-Bibliotheken von C und C++ eingebunden werden.
- Die durch make generierte ausführbare Datei des Compilers hat den Namen pl-0 und liegt direkt im Ordner <matrikel-1>-<matrikel-2>.
- Der Return-Wert der main-Funktion ist 0 (im Falle eines korrekten Parse-Ergebnisses) oder 1 (andernfalls).
- Die C-Datei mit der Main-Funktion hat den Namen main.c oder main.cpp oder pl-0.c oder pl-0.cpp.
- Ein Kommandozeilenparameter gibt die zu übersetzende PL-0-Quelle ohne Erweiterung an.
- Übersetzt wird in AAssembler, die Ausgabedatei hat den gleichen Pfad und Dateinamen wie die Eingabedatei, aber mit Erweiterung ".asm".
- Es sind beliebige Debugging-Ausgaben in der Fehler-Ausgabe stderr erlaubt.
- Für die Ausdrücke darf die Grammatik entweder original bleiben oder wie in der Vorlesung als Term-Grammatik behandelt verändert werden.
- Die Erklärung zur Eigenständigkeit wird unterschrieben als Papier abgegeben.
- Early-Bird-Bonus: Bei Abgabe bis zum 03.02.2020 08:00 Uhr wird die Projektnote um eine Note verbessert.

So erfolgt (beispielhaft, die Compiler können andere sein) der Test Ihrer Abgabe:

```
==> export CC=clang
==> export CPP=clang++
==> unzip 12345-23456.zip
==> cd 12345-23456
==> make
==> ./pl-0 /some/where/test
==> echo $? # Ausgabe returnwert pl-0
==> /some/where/aassembler /some/where/test
==> /some/where/aarest-console /some/where/test
```

Prof. Bantel 1

Studiengang Informatik Compilerbau – Testatanforderungen (Stand: 29. Januar 2020)

WS 2020

Erklärung zur Selbstständigkeit

Vorname 1:
Nachname 1:
Matrikel-Nr. 1:
Vorname 2:
Nachname 2:
Matrikel-Nr. 2:
$Hiermit\ erkl\"{a}re(n)\ ich\ /\ wir,\ dass\ ich\ /\ wir\ den\ eingereichten\ PL-0-Compiler\ eigenst\"{a}ndig\ und\ ohne\ fremden bei genst\"{a}ndig\ und\ ohne\ fremden bei gens\ und\ ohne\ gens\ und\ ohn$
Hilfe entwickelt habe(n).
Wir haben die folgende Unterstützung in Anspruch genommen:

 Ort / Datum / Namen / $\operatorname{Unterschriften}$

Prof. Bantel 2